Suppenfest in der Pusteblume

Anlässlich der Interkulturellen Woche veranstaltete das Mehrgenerationenhaus „Pusteblume“ zusammen mit Ehrenamtlichen des Hauses und Schülerinnen und Schülern der Sprachschulen Alphaschule und Euroschule ein internationales Suppenfest. Mit leerem Magen bewaffnet stürmten zahlreiche Hobbygourmets am 28.09.16 den großen Saal. Auf der Suche nach einer kulinarischen Entdeckung, kosteten sich die Besucher für 2,50€ um den Globus und füllten ihre Schüsseln mit Suppen aus aller Welt. Neben neuen Rezeptideen erfuhr man im Gespräch mit den Köchinnen und Köchen auch allerlei Wissenswertes über die unterschiedlichen Länder und Kulturen



Pünktlich um 12:00 Uhr öffnete sich die Tür zum großen Saal der „Pusteblume“, vor dem schon zahlreiche Suppenfreunde auf den Einlass warteten. Empfangen wurden Sie mit eigenen und traditionellen Suppenkreationen aus aller Welt. Einen Favoriten unter der Vielfalt auszumachen fiel schwer. Denn egal ob es die scharfe nigerische Suppe „Dry Mallow“ eines angehenden Kochs war oder ein traditionelles ukrainisches Borschtsch mit roter Bete und Kartoffeln, jede Suppe war so einzigartig und individuell wie das Land aus dem sie stammt. Doch nicht nur die Besucher genossen das vielfältige Angebot, auch die Köchinnen und Köche freuten sich Neues zu entdecken und die volle Suppenkelle mit einer kleinen Anekdote aus der Heimat abschmecken zu können. Wer sich allerdings vorgenommen hatte, möglichst viele Suppen zu probieren, musste sich beeilen, denn schon nach knapp einer Stunde konnte man die Böden der großen Töpfe sehen. Was bleib war ein vollgefüllter Magen und die Freude auf nächstes Jahr.

Suppenfest verpasst? Kein Problem!

Doch auch für diejenigen, die es gestern nicht mehr rechtzeitig in das Mehrgenerationenhaus schafften, gibt es gute Neuigkeiten. Mit dem Pusteboten im November wird es ein Rezeptbuch geben, indem Sie alle Suppenkreationen finden werden. Die digitale Version gibt es dann natürlich auch auf unserer Webseite www.mghhalle.de. Wem das immer noch nicht reicht, kommt einfach nächstes Jahr, wenn es in der „Pusteblume“ wieder heißt: „All you can löffel!“.
